

Neue Technologien für den Etiketten- und Verpackungsdruck auf der Labelexpo

Moderne Etikettenproduktion

Auch die diesjährige Labelexpo hat mit einer umfangreichen Sammlung von Etiketten- und Verpackungstechnologien, Materialien und Lösungen aufwartet. Automatisierung über den gesamten Produktionsprozess hinweg wurde dabei groß geschrieben. Wir haben für Sie eine Auswahl der smarten Neuentwicklungen zusammengefasst.

Auf der Labelexpo in Brüssel hat HP zahlreiche neue Technologien und Lösungen präsentiert, die die digitale Entwicklung des Etiketten- und Verpackungsdrucks weiter vorantreiben sollen. Vorgeführt wurden die HP Indigo 8000 Digital Press als produktivste Schmalbahndruckmaschine sowie die HP Indigo 20000 Digital Press, die neue Möglichkeiten beim Druck von flexiblen Verpackungen, Etiketten oder Sleeves aus Folie und Papier bietet und in Kombination mit HP Indigo Pack Ready Lamination eine End-to-End-Verpackung ermöglicht.

Mit HP Indigo Pack Ready Coating wurde eine weitere Lösung im Pack Ready Ecosystem vorgestellt, die die Produktion von leistungsintensiven Anwendungen wie Retort-Beuteln unterstützt. Darüber hinaus erhielten die Besucher einen Einblick in Entwicklungen im Bereich der HP Druckfarben wie beispielsweise HP Indigo ElectroInk Silver, sowie fluoreszierend Grün, Gelb und Orange, Premium Weiß, Weiß für Sleeves und lichtbeständige Farben.

IST METZ führte in Brüssel die MBS Produktreihe mit Hot-Swap-Funktionalität im Standard vor. Außerdem hat der UV-Anlagenhersteller erstmalig das „Buy one, try one“-Konzept vorgestellt, in dessen Rahmen Kunden das neue Hochleistungs-LED-System LEDcure gratis testen können. Obwohl sich die LED-Technologie immer mehr etabliert, besteht weiterhin ein Bedarf für



Auf der Labelexpo hat Ricoh zahlreiche kreative Druckveredelungen mit Metallic-Effekten vorgeführt.

UV-Lampen. Mit dem Hot-Swap-Konzept von IST METZ sind Anwender auf alle Anforderungen vorbereitet, da es ihnen die Möglichkeit bietet, jederzeit im Betrieb zwischen der bewährten UV-Lampen-Technologie und der neuen LED-Technologie zu wechseln. Für den Wechsel verbleibt das Außengehäuse an seinem Platz in der Maschine. Das LAMPcure-Aggregat wird gegen ein LEDcure-System getauscht, das als Einschubmodell konzipiert ist. Der Kontakt zu den Versorgungsanschlüssen wird dabei automatisch hergestellt. Der komplette Austausch erfolgt werkzeuglos innerhalb kürzester Zeit.

Wie eine LED-Lösung im Schmalbahndruck aussehen kann, demonstrierte Codimag auf der Labelexpo. Die VIVA 340 Evolution ist für den schmalbahnigen Etikettendruck konzipiert und mit LED-Vollausstattung von IST METZ bestückt. Hierbei handelt es sich um die neueste Generation der luftgekühlten Hochleistungs-LED-Serie MBS LEDcure. Die Viva Aniflo verfügt über die typische Leistung eines konventionellen Druckverfahrens, bei gleichzeitiger Flexibilität wie im Digitaldruck. Dieses Charakteristikum wird durch den Einsatz des MBS LEDcure noch verstärkt.

Kodak präsentierte auf der Labelexpo seine leistungsstarken Flexo-, Ink-

jet- und Softwaretechnologien sowie Lösungen für den Etiketten- und Verpackungsdruck und hat in Brüssel ein neues Verpackungsflexodruck-Technologiezentrum unter der Bezeichnung Kodak Flexo HUB offiziell eröffnet. Mit der Einrichtung wird der Schwerpunkt auf Partnerschaften mit Kunden, OEMs, Markenunternehmen und Branchenverbänden gelegt. In dem neuen HUB haben Kunden auch Gelegenheit, sich das Kodak Flexcel NX System vorführen zu lassen, an technischen Schulungen teilzunehmen oder Flexcel NX Platten für Drucktests herstellen zu lassen.

Neben dem Flexcel NX System rückte Kodak außerdem die Kodak Ultrastream Inkjet-Technologie in den Fokus seines Messeauftritts. Darüber hinaus hat Kodak seine neuen, umweltfreundlichen und für den indirekten Lebensmittelkontakt geeigneten Tinten auf Wasserbasis für den Druck auf Kunststoff-Substrate vorgestellt.

Einen weiteren Schwerpunkt bildete die Kodak Prinergy Plattform, die einen erweiterten Funktionsumfang für den Verpackungsdruck bietet, mit dem Anwender von einem der am schnellsten wachsenden Märkte der Industrie profitieren können. Mit weiter ausgebauter Automatisierung sowie hochqualitativer Ausgabe können Verpackungsdruckereien höchste Kundenansprüche erfüllen. Ebenfalls präsentiert wurde die erst kürzlich eingeführte Prinergy Cloud Plattform. Hierbei handelt es sich um eine analysefähige Cloud-Plattform, die Druckereien Lösungen zur Minimierung von Kosten und Risiken sowie zur Förderung ihres geschäftlichen Wachstums bietet.

Lewald & Partner hat gemeinsam mit ALS Engineering den neuen aepos-Label Workflow vorgestellt. Hierbei handelt es sich um eine 3 in 1 Lösung speziell für den Etikettendruck, die Auftrags-Management-System und zugleich Produktionsplanung ist sowie eine Schnittstelle zu diversen Shopsystemen beinhaltet. Das System optimiert die digitale Etikettenproduktion vom Auftragseingang über die Datenaufbereitung und Produktionsplanung bis

zur automatischen Auftragsübergabe an Druck- und Stanzmaschinen. Auf dem Gemeinschaftsstand wurde der neue Workflow aepos-Label auf der 520 mm breiten ALS Laserschneidanlage im Praxisbetrieb vorgeführt. Die ALS-Anlage ist mit einem 500 Watt Duallaser für hohe Schneidgeschwindigkeit ausgerüstet. In Verbindung mit dem installierten Workflow aepos-Label wurde der automatische Auftragswechsel unterschiedlicher Etikettenaufträge in laufender Bahn gezeigt.

Ricoh gab den Besuchern die Gelegenheit, sich davon zu überzeugen, wie Metallic-Effekte helfen können, sich auf Wachstumsmärkten wie Etiketten, Grußkarten, Buchumschläge, Broschüren, Verpackungen und Geschenkgutscheine zu etablieren. In Partnerschaft mit der MDV Group demonstrierte Ricoh das Leistungspotenzial der fünften Farbstation seines digitalen Einzelblatt-Produktionsdrucksystems Ricoh Pro C7100X. Zu den gezeigten Anwendungen gehörten Etiketten mit Silber- und Gold-Effekten. Auch der neue Neonpink-Toner wurde in Verbindung mit einer Vielzahl von Bedruckstoffen, wie z. B. Kunstfasern, vorgestellt. Der Neonpink-Toner wurde für die fünfte Farbstation des digitalen Einzelblatt-Produktionsdrucksystems der Pro C7100X-Serie von Ricoh entwickelt. Druckdienstleister erhalten damit ein starkes Farbtool, mit dem sie aufmerksamkeitsstarke Drucke für effektive Werbekampagnen und andere Einsatzgebiete produzieren können. Der Toner erweitert den Farbraum und wertet die Bildgebung auf, denn er kann nicht nur als Vollton- oder Highlightfarbe, sondern auch als Prozessfarbe eingesetzt werden. In Verbindung mit anderen Prozessfarbtönen ist es möglich, eine eigene Neon-Palette zu erzeugen.

Des Weiteren hat Ricoh auch Schilder und Displays gezeigt, die mit dem Großformat-Latexdrucker Pro L4100 produziert wurden. Dazu gehörten auch Etiketten und Grafiken für den Innen- und Außenbereich. Zudem wurde eine breite Palette an oberflächenbeschichteten Thermopapieren vorgestellt, die immer dann zum Einsatz kommen sollen, wenn variable Daten ergänzt werden müssen. Diese Papiere bieten sich für die Lebensmittelindustrie sowie für Rechnungen, Kontoauszüge, Parkscheine oder Fahr- und Eintrittskarten an.

HOCHLEISTUNGS-FALZAUTOMATEN UND MAILINGSYSTEME

GUK

LEISTUNG OHNE KOMPROMISSE

TOP

VOLLAUTOMATIK

Mailing-Produkte in bester Qualität.



MODULARE SYSTEME
FALZEN ÖFFNEN SPENDEN SCHLIESSEN...

www.perfectfold.net

GUK-Falzmaschinen

Griesser & Kunzmann GmbH & Co.KG

D-78669 Wellendingen · Bahnhofstraße 4
Tel. (07426) 703-1 · Fax (07426) 703-333

